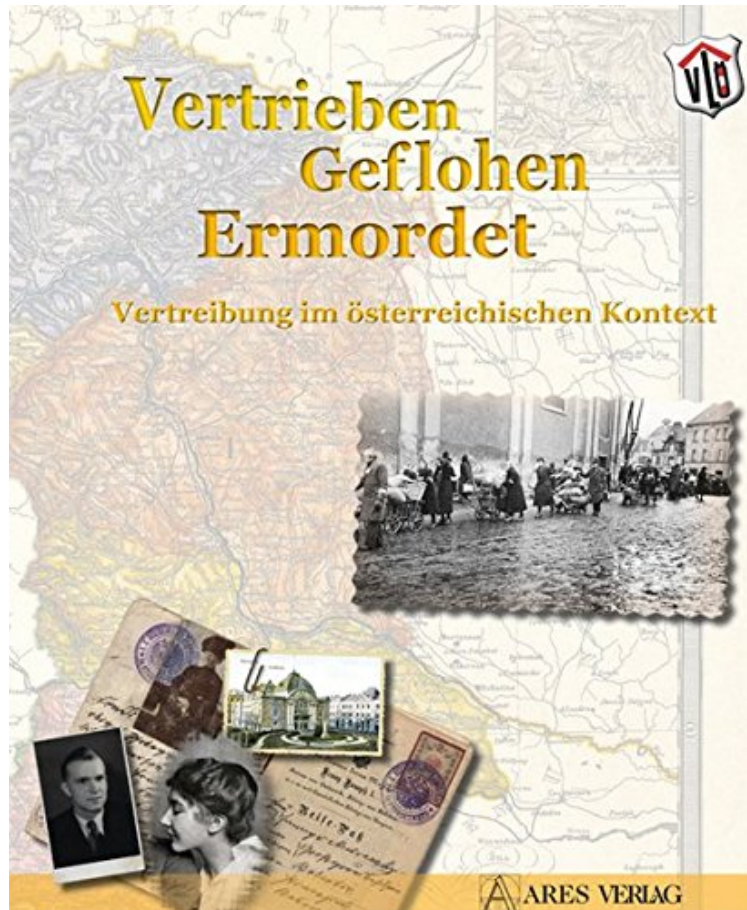


(Free download) Vertrieben - Geflohen - Ermordet: Vertreibung im sterreichischen Kontext

Vertrieben - Geflohen - Ermordet: Vertreibung im sterreichischen Kontext

Von ARES Verlag
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1488376 in BcherVerffentlicht am: 2014-11-17Abmessungen: 11.30 x .87b x 9.17l, 1.76 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe128 Seiten | File size: 22.Mb

Von ARES Verlag : Vertrieben - Geflohen - Ermordet: Vertreibung im sterreichischen Kontext before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vertrieben - Geflohen - Ermordet: Vertreibung im sterreichischen Kontext:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aktuell wie nieVon Albrecht BrFlucht und Vertreibung von Menschen aus ihren angestammten Siedlungsgebieten sind so aktuell wie nie. Zuallererst in der Neuzeit wendeten Machthaber im 20. Jahrhundert die ethnische Suberung als Mittel an, um homogene Staatsgebiete zu schaffen. Opfer waren z. B. Armenier und Griechen in der Trkei oder Deutsche im 1918 geschaffenen Staat Polen. In der Zwischenkriegszeit galt bei vielen Politikern die humane Umsiedlung als Mittel, Minderheitenprobleme zu lsen. CSR-Prsident Eduard Benesch wltzte lange vor 1938 Plne, wie die Sudetendeutschen aus dem Lande zu schaffen waren. Die heimatreuen Sdtiroler sollten optieren, ob sie auswandern oder ihr Deutschtum verleugnend in ihrer italienisch beherrschten Heimat bleiben wollten. In der Endphase des Zweiten Weltkrieges setzte

mit dem Vormarsch der Roten Armee eine Massenflucht aus Ostmitteleuropa ein, der ab Mai 1945 die brutale Vertreibung folgte. Betroffen waren 15 Millionen Deutsche, wovon 2,5 Millionen den Tod fanden. Das anzuzeigende, graphisch aufwendig gestaltete Buch behandelt diese dramatische Zeit am Beispiel der deutschen Bevölkerungsgruppen des sich bis 1918 weit auf den Balkan erstreckenden Habsburgerreiches: Ungarndeutsche, Gottscheer, Donauschwaben, Bukowina-Deutsche oder Siebenbrger Sachsen. Die Autorin, Vorsitzende der Landsmannschaft der Buchenlanddeutschen in sterreich, zeigt eindrucksvoll nicht nur das Leiden der Altsterreicher, sondern ebenfalls das Schicksal der Kroaten oder auch der vertriebenen jdischen Studentenverbindungen. Sie stellt die einzelnen Landsmannschaften vor, beschreibt die Menschen und ihr Leiden. Zahlreiche Fotos und Dokumente illustrieren die Darstellung. Mi Hilfe von QR-Codes hat der Leser ber sein Mobiltelefon schnellen Zugriff auf weitere Informationen zum Thema.

KurzbeschreibungDie Vertreibungen des 20. Jahrhunderts werden mittels einfacher Texte und einer groen Menge an Bildmaterial sichtbar gemacht. Der Bogen wird aber bis zum Schicksal der Armenier und deren Schicksal im Ersten Weltkrieg geschlagen. Es geht also allgemein um die Themen Vertreibung, Mord und Flucht. Wie die Masse an einschlgigen Publikationen zeigt, ist das Thema Flucht und Vertreibung, insbesondere gegen Ende des Zweiten Weltkrieges und danach, ein Dauerbrenner, sprich: ein zeitloses Thema. Aus dem Inhalt:Die Deutsch-UntersteirerGeschichte und Schicksal der GottscheerDie DonauschwabenDie KarpatendeutschenDie BuchenlanddeutschenJdische StudentenverbindungenDie SudetendeutschenDie Siebenbrger SachsenDie BeskidendeutschenPartisanen in Krnten 1945Massaker in BleiburgDie Idee der Paneuropa-BewegungDie ArmenierDie Herausgeberin:Anneliese Kitzmller, Jg. 1959, seit Oktober 2008 Abgeordnete zum Nationalrat (XXIV.XXV. GP), FP, Studium der Rechtswissenschaften. Mitglied der Bundesparteileitung der FP seit 2006. Also Autoren erscheinen Landsmannschaften und Opfervereinigungen.